

STANDORTBESTIMMUNG

Innehalten – und neu ausrichten

Eine Standortbestimmung ist ein bewusster Moment der Reflexion im Lauf der Karriere. Sie hilft herauszufinden, ob die aktuelle Ausrichtung noch passt – oder ob eine Korrektur nötig ist. Der Wunsch nach Orientierung taucht oft an Übergängen auf: Nach dem Studium, nach den ersten Erfahrungen mit 30 Jahren, zur Lebensmitte oder vor dem Ruhestand. Wer sich früh und regelmässig mit seiner beruflichen Situation auseinandersetzt, gewinnt Sicherheit und Klarheit. Oft zeigt sich dabei: Es braucht keine radikale Wende, sondern gezielte Anpassungen.

Stärken als Kompass

Viele Menschen orientieren sich bei Karrierefragen an Trends, an Freunden – oder an vermeintlicher Job-sicherheit. Doch das Einzige, worauf wir wirklich Einfluss haben, sind unsere eigenen Stärken und Interessen. In der Standortbestimmung erarbeiten wir diese gemeinsam – ebenso wie Ihre Bedürfnisse in Bezug auf Job-Inhalt und Job-Umfeld. Auf dieser Basis entwickeln Sie realistische, zu Ihnen passende Ziele. Eine starke Standortbestimmung schafft nicht nur Klarheit, sondern auch Handlungsspielraum – und macht Sie unabhängiger von kurzfristigen Entwicklungen am Arbeitsmarkt.

